

Wer und was steckt hinter Boosting Communication?

Boosting Communication wurde 2008 von **Dörthe Besse** gegründet. Die geschäftsführende Gesellschafterin hatte seinerzeit gerade Heye DDB Health verlassen und sich auf ihre alte Verbundenheit mit Bernd Schmittgall besonnen. Dessen Agentur beteiligte sich als Minderheitsgesellschafterin an der Münchner Neugründung. Heute beschäftigt Besse nach eigenen Angaben acht feste Mitarbeiter, darunter und seit Gründung an Bord ist Etatdirektorin Susanne Gottschalk. Betreut werden die Unternehmen Alcon Pharma, Freiburg, Roche Pharma, Grenzach, Daiichi Sankyo, München, Nycomed, Konstanz und MSD, München.

Die Geschäftsidee von Boosting Communication macht sich die fortschreitende Globalisierung der Pharmaindustrie samt deren Vermarktungsstrategien und Kampagnen zunutze. Internationale Konzerne launchen ihre Neuprodukte mit globalen Leitideen, die oft den Gegebenheiten der einzelnen Märkte – den großen wie Deutschland allemal – angepasst werden müssen. Von ihrer Vita her bringt Agenturchefin Besse die passenden Voraussetzungen mit. Einerseits arbeitete sie bei der Inhaberagentur Schmittgall und lernte den deutschen Markt kennen. Andererseits tauchte sie in die internationale Welt ein, als sie im DDB-Network bei der hiesigen Tochter Heye deren Healthcare-Organisation mit Sitz in München leitete. Gemeinsam mit **Nycomed** erklimmt Boosting dieses Jahr das erste Mal den Comprix-Gipfel, die Werbung für das Medikament Instanyl des Unternehmens wird von der Jury mit zwei Awards ausgezeichnet.